

Pressemitteilung vom 28.06.2021

Aktiv gegen Frust beim Online-Lernen

Studentische Projektgruppen der Hochschule Kaiserslautern am Campus Zweibrücken erarbeiten Maßnahmen für erfolgreichen Online-Betrieb.

Auch Studierende der Hochschule Kaiserslautern müssen sich seit drei Semestern mit einem Studium unter Corona-Bedingungen arrangieren. Dafür hat die Hochschule die gesamte digitale Lehre optimal organisiert, der „normale“ Studien-Alltag ist hingegen natürlich ein ganz anderer als noch „vor Corona“. „Kompetenzen wie Selbstmanagement und Zeitmanagement sind plötzlich sehr viel wichtiger geworden“, erläutert Prof. Adrian Müller aus dem Zweibrücker Fachbereich Informatik und Mikrosystemtechnik.

Im Rahmen seines Moduls „Projektmanagement in der Software-Entwicklung“ haben im laufenden Sommersemester Studierende am Campus Zweibrücken eigenständig Projekte entwickelt. Diese befassen sich ganz dezidiert mit Facetten des Hochschullebens, die durch die Corona-Krise drastisch verändert sind. Herausgekommen sind Strategien, Ideen und konkrete Maßnahmen, die dazu beitragen, problematische Auswirkungen und Effekte zu minimieren.

Zurück zum Lernen mit Spaß

Das Team „5-Kopf“ hat sich mit dem Thema Motivations- und Lernprobleme beim Online-Studieren auseinandergesetzt. Als Motivationsunterstützung hat es die auf Android basierende App BBT-BigBrainTimer entwickelt. Diese soll das Distanzlernen optimieren und für jeden Lernenden nützlich sein. Mit spielerischen Gamification-Elementen bringt das Team wieder Schwung und Motivation in den Lernalltag. Bei der App BBT-BigBrainTimer geht es um einen Lern-Timer und einen Chibi-Avatar. Diese Kombination sorgt für Motivation und besseres Lern- und Pausenzeit-Management.

Die App ist per APK Download über GIT verfügbar: <https://github.com/FJuergen/5kopf-lernhilfe>

Campusfeeling online: Digitales Forum gegen die Vereinsamung

Das Team „Die Maschine“ lässt What's App und Konsorten vergessen: Denn die Teammitglieder*innen haben ein exklusives digitales Netzwerk-Projekt entwickelt. Es besteht aus einem Forum mit dem Titel „campusfeeling.online“. Es soll helfen, gemeinsam wieder etwas zu unternehmen und neue Leute kennen zu lernen. Das Besondere des Netzwerks „campusfeeling.online“ ist, dass nur die Studierenden der Hochschule auf dieses Forum Zugriff haben. Darauf können alle anonym über Hobbies oder Fächer frei diskutieren. Wer sich näherkommen will, kann über „direct message“ eine private Nachricht an Kommiliton*innen schreiben.

<https://campusfeeling.online/>

Langeweile war gestern: Distanzlernen verbessern

„DeltaJ“ nennt sich ein weiteres Team aus Zweibrücken, das Hilfe beim Distanzlernen anbietet. In einem Blog hat das Team Informationen aus diversen seriösen Quellen gesammelt. Für Studierende weniger relevante Inhalte wurden herausgefiltert. Durch die attraktive Darstellung, die Strukturierung und die Kompaktheit der Guides, werden Leser*innen alle wichtigen Informationen verständlich erklärt und Langeweile vermieden. Dazu gehört außerdem ein Quiz als spielerische Komponente. Damit können

Kommiliton*innen ihren individuellen Lerntyp bestimmen und erhalten Hinweise auf geeignete Lernmethoden zu ihrem Lerntyp.
<https://campusfeeling.online/c/guides/15>

Online-Studium einfach gemacht

Auch das Team „Minimal Effort“ will Mit-Studierenden bei gängigen Problemen helfen. Dazu gehört auch die Suche nach einem bestimmten Kurs oder das Löschen alter Kurse in der Lehr- und Lernplattform Open OLAT. In einer Linkliste hat „Minimal Effort“ die besten Guides für das Video-Recording- und Live-Streaming-Programm OBS zusammengestellt. Diese Guides findet sich auf den Portalen hskl-meetnstudy.de unter der Kategorie „Guides – Onlinestudium“ und „campusfeeling.online“ unter „Open OLAT – einfach gemacht“ sowie „Vorlesungen mit OBS – ein Guide“.

Zocken in Zweibrücken

Ein weiteres Team hat sich „ECTS“ getauft. Gaming hat ECTS als verbindendes Element ausgemacht. Nun sind die Studierenden aus dem Team dabei, einen großen Gaming Discord für den Campus Zweibrücken aufzubauen, auf dem sich jeder treffen und vernetzen und nach neuen Mitspielern suchen kann. Hauptsächlich soll der Discord als ein Ort dienen, an dem man neue Mitspieler*innen oder Kollegen*innen treffen kann.

Zockbrücken Discord Server: <https://discord.gg/YHwVE8U2a9>

Alle Projekte haben eins gemeinsam: sie wirken der sozialen Isolation der Studierenden und der zunehmenden Entfremdung von der Lebenswelt Hochschule entgegen und zeigen Lösungen, um das digitale Studium effektiver und effizienter zu gestalten.

Ihr Ansprechpartner:

Prof. Adrian Müller +++ Tel: 0631-3724-5329 +++ Mail: adrian.mueller@hs-kl.de

V.i.S.d.P. Prof. Dr. Hans-Joachim Schmidt, Präsident der HS Kaiserslautern ++ Tel: 0631/3724-2100 ++ Mail: praesident@hs-kl.de

Red.: Pressestelle HS Kaiserslautern +++ Mail: presse@hs-kl.de

Tel. Pressestelle KL: 0631/3724-2525 +++ Tel. Pressestelle PS: 0631/3724-7081 +++ Tel. Pressestelle ZW: 0631/3724-5136